



PRESSEMITTEILUNG

Bayern / Schülerwettbewerbe

## **Rekordbeteiligung: biozukunftspreis erfolgreich verliehen**

**Auch in diesem Jahr wurde wieder der biozukunftspreis der Stiftung natur mensch kultur vergeben. Dabei erhielten so viele Schülerinnen und Schüler wie nie zuvor Auszeichnungen. Insgesamt waren es 245 Preisträger:innen von 228 Schulen, im vergangenen Jahr waren es noch 202. Damit haben in diesem Jahr sogar mehr als die Hälfte der 429 bayrischen Gymnasien den Preis verliehen. Der biozukunftspreis wird seit über 15 Jahren an die besten Absolventinnen und Absolventen im Abiturfach Biologie verliehen. Dabei ist nicht zwangsläufig die Abiturnote ausschlaggebend. Gewürdigt werden junge Menschen, die sich in besonderem Maße für biologische Themen engagieren und sich dafür interessieren, nachhaltige Lösungen zu entwickeln. Insbesondere zählt auch das Engagement eines jungen Menschen, sich beispielsweise für Naturschutzprojekte oder für besondere Zukunftsfragen rund um Biologie und Umwelt einzusetzen. Zusätzlich zum Preis erhalten die Abiturient:innen eine Regenwaldurkunde über den symbolischen Kauf eines Stücks Regenwaldes sowie einen themenspezifischen Buchpreis.**

### **2022: Schutz für das Amazonasgebiet**

In diesem Jahr geht die Spende über die Organisation Rettet den Regenwald e.V. an die indigenen Kaapor, einer Volksgruppe im südöstlichen brasilianischen Amazonasgebiet. Sie schützen dort das letzte große Regenwaldgebiet. Die Kaapor werden durch die Spenden in ihrem Einsatz für den Naturschutz gestärkt. Sie sind massiv bedroht durch Übergriffe von Bergbauunternehmen, die Gold abbauen oder aber auch von Holzfällern und Viehzüchtern. Die Spenden dienen nicht nur dazu, das Regenwaldgebiet zu schützen und zu pflegen, sondern auch den Lebensraum der Kaapor zu erhalten. Das staatlich anerkannte Territorium Alto Turiacu der Kaapor ist 531.000 ha groß.



„Wir möchten jungen Menschen zeigen, dass es wichtig ist und sich lohnt für den Naturschutz einzusetzen. Mit dem Projekt zum Schutz der Regenwälder zeigen wir, wo genau Hilfe ankommen und wie sie verwendet werden kann. So sieht man, dass bereits ein einzelnes Engagement etwas bewirken kann, das von vielen sogar noch mehr“, so Ronald Steinmeyer, Vorstand der Stiftung natur mensch kultur.

Die **Verleihung der biozukunftspreise** erfolgt im jeweiligen Gymnasium vor Ort, in der Regel durch Vertreter:innen der Schule, zumeist die im Fachbereich Biologie Lehrenden. „Mit dem Preis möchten wir Impulse setzen, sich auch über den Schulstoff hinaus mit nachhaltigen Themen zu beschäftigen“, so Sabine Kauffmann, Kuratoriumsmitglied der Stiftung natur mensch kultur. „Wir sind jedes Mal wieder begeistert, mit welcher Hingabe sich die Schüler:innen Themen wie Artenvielfalt und Klimaschutz widmen und wie sie sich Gedanken um eine lebenswerte Zukunft machen.“

Die **Namen der Schulen**, die einen Schüler oder eine Schülerin auszeichnen, sind alphabetisch auf der Website der Stiftung veröffentlicht. Pro Gymnasium konnte eine Person nominiert werden, nur in gut begründeten Ausnahmefällen zwei:

<https://natur-mensch-kultur.de/bio-zukunfts-preis/preistraeger/preistraegerinnen-2022/>

Für die **Kontaktaufnahme** zu den Preisträger:innen wenden Sie sich bitte direkt an die Schulleitungen (Datenschutzgründe). Die Namen werden erst im Anschluss an die Abiturfeier auf der Website veröffentlicht.

#### **Titel des diesjährigen Buches**

„Das Ökologie-Buch – Big Ideas einfach erklärt“

ISBN: 978-3-8310-3913-5

#### **Rettet den Regenwald e.V. – Spendenprojekt Kaapor im Amazonas:**

<https://www.regenwald.org/spende/306/brasilien-die-indigenen-kaapor-brauchen-unsere-hilfe>

#### **Bilder:**

01 und 02: Kapoor im Regenwaldgebiet Amazonas

Bild 1 (Frau mit Kind), Bildhinweis: Andrew Johnson, regenwald.org



Bild 02 (Gruppenbild), Bildhinweis: Poema/Johann Graf, regenwald.org

Bild 03: Fast 250 Bücher hat in diesem Jahr Christa Weiss von der Stiftung natur mensch kultur verpackt und versendet. Bildhinweis: bio verlag

### **Über die Stiftung natur mensch kultur**

Die gemeinnützige Stiftung wurde im Jahr 2001 gegründet. Seitdem fördert sie Projekte in der **Bildung und Erziehung** sowie des **Umweltschutzes**. Sie arbeitet meist in Kooperation mit anderen Organisationen, entwickelt aber auch eigene Aktivitäten – zum Beispiel den biozukunftspreis. Gemäß Stiftungsauftrag werden **regional** im Großraum Aschaffenburg/Babenhausen Engagement, Forschung und Bildung im Umwelt- und Naturschutz gefördert. Ebenso engagiert sich **natur mensch kultur** für **internationale Projekte** mit dem Ziel, Hilfe zur Selbsthilfe für benachteiligte Menschen zu schaffen. Der Fokus liegt hier auf dem ökologischen Aspekt, dazu soll aber auch die Nachhaltigkeit auf ökonomischer, sozialer und kultureller Ebene gefördert werden. Näheres dazu hier: [www.natur-mensch-kultur.de](http://www.natur-mensch-kultur.de)

*20. Juni 2022*

### **Pressekontakt:**

Stiftung natur mensch kultur  
c/o bio verlag gmbh, Magnolienweg 23, 63741 Aschaffenburg  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Imke Sturm  
[imke.sturm@bioverlag.de](mailto:imke.sturm@bioverlag.de), Tel.: 0172 – 32 50 222